



Hinweise der Zuchtkommission für Züchter/Hündinnen-Halter

Ihr Beitrag als Züchter zu einer gesunden Lagotti-Population

- Lesen Sie das Zuchtreglement. Sie als Züchter unterstehen dem Zuchtreglement und müssen es kennen.
- Als Züchter sind Sie massgebend verantwortlich, dass es in der Schweiz eine möglichst grosse genetische Variation von Blutlinien gibt. Diversität fördert die Gesundheit der Population.
- Die Gesundheit der Rasse steht über allem.
- Vermeiden Sie Einsätze mit Deckrüden, die schon viele erfolgreiche Deckeinsätze hatten.
- Nehmen Sie auch längere Anfahrten zu einem Deckrüden (z.B. im Ausland) in Kauf.
- Prüfen Sie bei Verpaarungen die Ahnentafeln der Hündin und des Rüden auf Inzucht-Koeffizienten und Ahnenverlust- Koeffizienten.
- Vermeiden Sie Wurfwiederholungen.
- Falls Sie einen Deckrüden suchen oder bei einer Verpaarung unsicher sind, wenden Sie sich an die Zuchtwartin. Sie berät sie gerne.
- Bilden Sie sich als Züchter regelmässig weiter. Lassen Sie neue wissenschaftliche Erkenntnisse in die Aufzucht einfließen.
- Beachten Sie bei Deckeinsätzen und Auswahl von Zuchthündinnen den Fahrplan betreffend Gen-Defekten.

Präsentieren Sie Ihre Zuchtstätte und Ihre Hündinnen

- Erstellen Sie eine eigene Webseite für Ihre Zuchtstätte und Hündin und hinterlegen Sie dort alle relevanten Informationen (Bilder, Ahnentafel, Gesundheitswerte, Deckeinsätze, Ausstellungs-Resultate, Champions-Titel).
- Prüfen Sie regelmässig den Eintrag Ihrer Hündin in der Datenbank auf der Webseite des LCS.
- Deckgebühr: Der LCS empfiehlt eine Deckgebühr von mindestens einem halben Welpenpreis (ca. 1'250.-). Die Deckgebühr kann z.B. Pauschal abgegolten werden, wobei bei einem Kleinwurf (0-2 Welpen) eine Deckwiederholung kostenlos wäre. Oder es kann z.B. eine Grundgebühr von ca. CHF 350.- und dann pro Welpen nochmals ca. CHF 150.- vereinbart werden.

Gesundheit

- Die Zuchtkommission empfiehlt allen Hündinnen-Haltern, alle Gentests durchführen zu lassen und die Resultate zu veröffentlichen (auch jene die nicht Pflicht sind: z.B. ED, Kurzhaar etc.). Das umfassendste Angebot bietet myDogDNA.
- Eine regelmässige Augenkontrolle sollte auch alle 2-3 Jahre durchgeführt werden.
- Wird ein neuer verpflichtender Gentest veröffentlicht, muss Ihre Hündin diesen auch vorweisen können, damit die Zuchtzulassung bestehen bleibt.

Falls Sie Neu-Züchter sind, lesen Sie das «ABC für zukünftige SKG-Züchter» (Ist verlinkt auf der Webseite des Lagotto Club unter Zucht>Reglemente-Dokumente).